

# Infoveranstaltung EWS-Examen

## Fachschaft Lehramt



Universität Regensburg



## **EWS-Examen (alle Schularten)**

- Psychologie
- Schulpädagogik
- Allgemeine Pädagogik

## Anmeldung

Examen im Sommer („Herbst“): 01.12.-01.02. → Prüfung August

Examen im Frühjahr: 01.06.-01.08. → Prüfung Februar

- Beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch/ neue Geburtsurkunde (erhältlich beim Standesamt)
- Ausgedruckte und unterschriebene Online-Anmeldung
- **zusätzlich bei GYM/RS:** Die Bescheinigung über das pädagogisch-didaktische Schulpraktikum (diese kann ggf. auch bis 2 Werktage vor der Prüfung abgegeben werden) → Die Bescheinigung findet ihr im korrigierten Praktikumsgeheft und muss **im Original** abgegeben werden (**GS/MS** braucht diese Bescheinigung **NICHT** abzugeben!)

## Step by Step

**Link zur genau Anleitung:** <https://www.uni-regensburg.de/humanwissenschaften/erziehungswissenschaften/erziehungswissenschaften-medien/info-ews/staatsexamen-und-anmeldung/index.html>



## Anmeldung zum EWS Staatsexamen

Im Folgenden sind die wichtigsten Infos für die Anmeldung aufgeführt:

### 1. Wann muss ich mich anmelden?

- Beim Examen im Herbst: **01.12 – 01.02**
- Beim Examen im Frühjahr: **01.06 – 01.08**

### 2. Wo muss ich mich anmelden?

**Schritt 1:** Onlineanmeldung auf der Seite des bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus ausfüllen ([hier gehts zur Onlineanmeldung](#)) →

**Schritt 2:** Anmeldung im Prüfungsamt der jeweiligen Schulart mit den bei Punkt 3 aufgeführten Unterlagen

### 3. Welche Unterlagen brauche ich zur Anmeldung beim Prüfungsamt?

- Die ausgedruckte und unterschriebene Onlineanmeldung zum Staatsexamen
- Eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch (beim Standesamt erhältlich)
- **zusätzlich bei GYM/RS:** Die Bescheinigung über das pädagogisch- didaktische Schulpraktikum (diese kann ggf. auch bis 2 Werktage vor der Prüfung abgegeben werden) --> Die Bescheinigung findet ihr im korrigierten Praktikumsgeheft und muss **im Original** abgegeben werden (**GS/MS** braucht diese Bescheinigung **NICHT** abzugeben!)

### 4. Welche Leistungspunkte (LP) brauche ich für das Examen?

Bis 2 Werktage vor der schriftlichen Staatsexamensprüfung (Stichtag) werden vom Prüfungsamt folgende Nachweise überprüft:

- **27 LP Pflichtbereich** des EWS-Studiums (vollständig!)
- **8 LP Wahlbereich** EWS (vollständig!)
- Bei MS/GS zusätzlich: **8 LP Gesellschaftswissenschaftlicher Bereich** (vollständig!)
- **Das abgeleistete pädagogisch- didaktische Schulpraktikum**

## Weitere Infos und Ansprechpartner

### Info EWS:

<https://www.uniregensburg.de/humanwissenschaften/erziehungswissenschaftmedien/info-ews/info-ews-team/index.html>

- Alle Fragen rund ums EWS-Examen
- Notenrechner
- Tipps für Prüfungsliteratur
- Prüfungsaufgaben
- Modulbeschreibungen, etc.

## Leistungspunkte vor EWS Examen

Bis 2 Werkzeuge vor der schriftlichen Prüfung vom Prüfungsamt überprüfen lassen!

7 LP Schulpädagogik

8 LP Allgemeine Pädagogik

12 LP Psychologie

8 LP EWS Wahlbereich

6 LP Pädagogisch-Didaktisches Praktikum

8 LP Gesellschaftswissenschaften\*

\*(nur GS/MS: Fächerkombi mit Religion: mind. 5 LP Theologie, ohne Religion mind. 3 LP Religion/Theologie)

Es muss immer mind. eine Veranstaltung aus Soziologie/Politik/vergl. Kulturwissenschaften dabei sein, der Rest kann aber auch aus Reli/Phil kommen.

## Note EWS-Examen

**40 %** universitärer Anteil (Studium + Erwerb von Leistungspunkten)

**60 %** Staatsexamensanteil, d.h. eine schriftliche Klausur in einem der drei Teilfächer



## Prüfungsaufbau

- 6 Aufgaben zu Auswahl, von denen jeweils eine pro Teilgebiet bearbeitet werden muss, also insgesamt 3 Aufgaben („In der schriftlichen Prüfung wird es zu jedem Teilgebiet (siehe Prüfungsinhalte) zwei Aufgaben geben. Insgesamt besteht die Aufgabengruppe also aus sechs Aufgaben. Von jedem der drei Teilgebiete muss eine Aufgabe bearbeitet werden. Am Ende der Prüfung müssen also **drei Aufgaben zu drei verschiedenen Teilgebieten** bearbeitet worden sein.“) [[Quelle](#)]
- Prüfungszeitraum: **4 Stunden.**
- Die Aufgaben werden in Form von **Essayfragen** gestellt

# Änderung für die Psychologie-Prüfung!

**Ab Frühjahr 2024** soll schrittweise das bisher verwendete Format der Essayfragen durch ein „Testformat“ aus geschlossenen (**Single Choice- sowie Multiple Choice-Aufgaben**) und offenen Aufgabenstellungen (**Fallvignetten**) ergänzt und zukünftig möglicherweise ersetzt werden.

### 1. Kann ich frei wählen, ob ich die „Testform“ oder das „Essay-Format“ bearbeite?

Ja, das können Sie. Ab dem Frühjahr 2024 gibt es zunächst für Diagnostik beide Formate zur Wahl, ab Herbst 2024 dann für zusätzlich für ein weiteres Teilgebiet, ab Frühjahr 2025 dann in allen drei Teilgebieten. Beide Alternativen stehen dabei gleichwertig nebeneinander – Sie haben also die freie Wahl.

### 2. Wie viele Punkte kann ich insgesamt in der Testversion erreichen?

In der Testvariante können Sie maximal 60 Punkte erreichen.

### 3. Wie erfolgt die Bepunktung?

- Es gibt generell **keine Minuspunkte**.
- Bei **Multiple-Choice-Aufgaben** (MC mit 4 Antwortalternativen) werden 2 Punkte vergeben, sofern alles korrekt ist, und 1 Punkt für 3 korrekte Antworten, ansonsten 0 Punkte. --> Raten lohnt sich nicht.
- Bei **Single-Choice-Aufgaben** (SC) ist jeweils 1 Punkt zu erreichen.
- Bei **offenen Fragen** ist jeweils die erreichbare Punktzahl angegeben.

### 4. Muss ich meine Kreuze direkt auf das Angabenblatt machen?

Vermutlich notieren Sie Ihre Auswahl (z.B. 1 a, b, d) auf dem Klausurblatt. Genaueres dazu erfahren Sie aber kurz vor dem Examen.

### 5. Wenn man das Examen wiederholen muss/will, muss/kann man dann nochmal das gleiche Prüfungsformat wählen? Bzw. wie sieht das nach dem Frühjahr 2025 aus?

Nein, Sie können – solange beide Formate angeboten werden –, frei wählen, welches Format sie bearbeiten – auch in einem Wiederholungsfall.

## Inhaltliche Vorbereitung

**Psychologie**: Vorbereitungskurs der UR

- Psychologie für die Schule  
(Prüfungsvorbereitungskurs EWS Staatsexamen Psychologie)
- 3 LP für den freien Wahlbereich EWS

**Schulpädagogik**: Online Vorbereitungskurs der vhb

- LP möglich

**Allgemeine Pädagogik**: Online Vorbereitungskurs der vhb

- LP möglich

# UR-Kurs Psychologie

Termine

Inhalte

Vorlesungsverzeichnis

Gekoppelte Prüfungen

Module / Studiengänge

Dokumente

## Grunddaten ▼

Titel	Psychologie für die Schule (Prüfungsvorbereitungskurs EWS-Staatsexamen Psychologie)	Veranstaltungsart	Seminar/Übung
Nummer	32158	Angebotshäufigkeit	in jedem Semester
Organisationseinheit	<ul style="list-style-type: none"><li>Lehrstuhl für Psychologie (Prof. Dr. Fischer) (Veranstalter)</li><li>Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie (Prof. Dr. Kuhbandner) (Veranstalter)</li></ul>	Semesterwochenstunden	2.0

Psychologie für die Schule (Prüfungsvorbereitungskurs EWS-Staatsexamen Psychologie) (1. Parallelgruppe) ▼

# VHB-Kurs Allgemeine Pädagogik



virtuelle  
hochschule  
bayern

Projektleitung: LMU München  
Lehrstuhl: Professor Ditton  
Allgemeine Pädagogik,  
Erziehungs- und Sozialisationsforschung

Von 0 auf 100:

Die Möglichkeit Staatsexamensniveau in einem Semester zu erreichen!



**DU ...**

... bist an einer bayerischen Universität immatrikuliert?

... planst voraus und willst dein EWS-Staatsexamen in Allgemeiner Pädagogik schreiben?

... lernst gerne bei freier Zeiteinteilung von zu Hause?

**Online-Kurs: Ausgewählte Schwerpunkte zum schriftlichen Staatsexamen in Allgemeiner Pädagogik**

Das bieten wir:

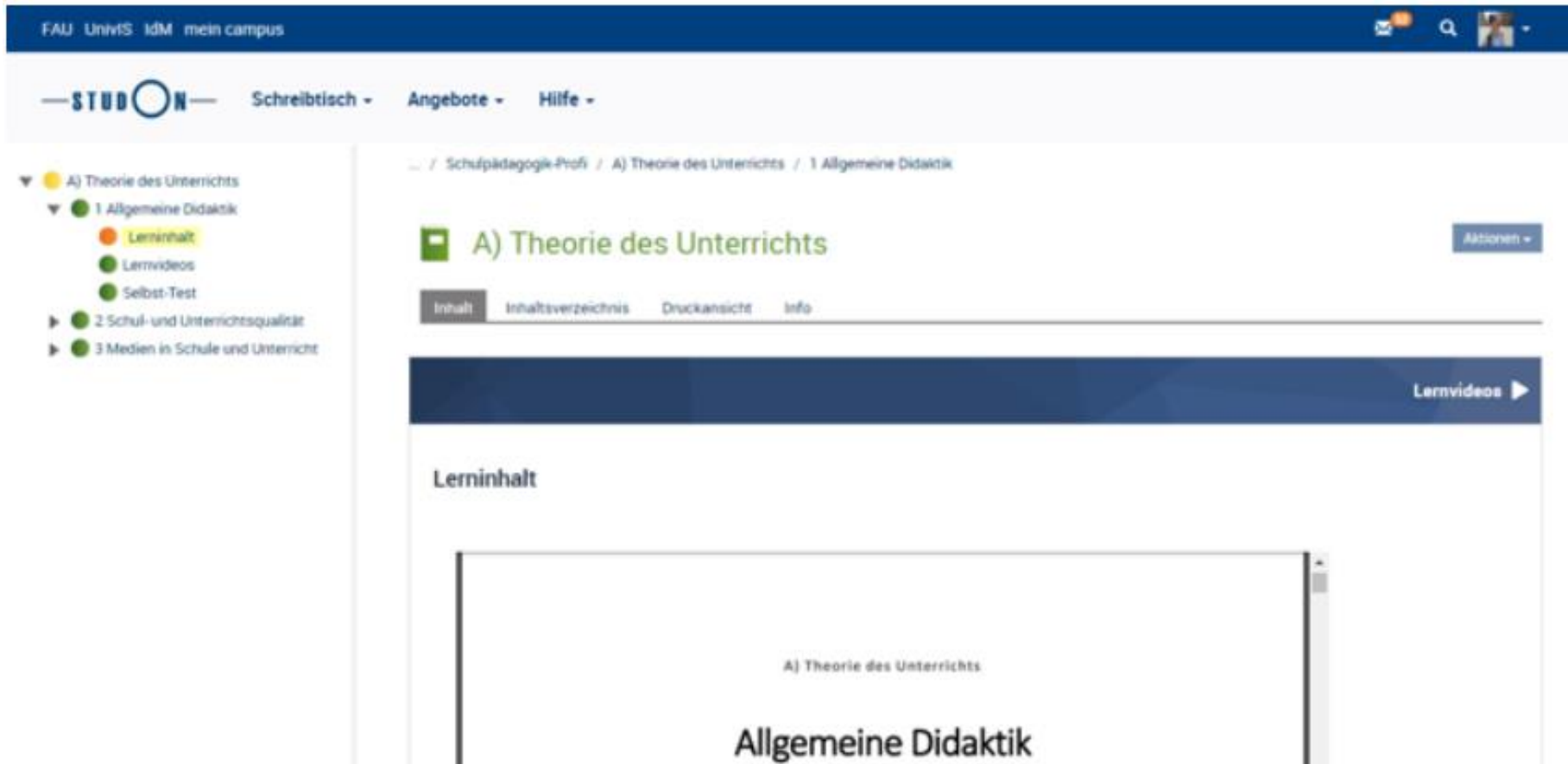
- Ausarbeitung und Vertiefung des Kerncurriculums in Allgemeiner Pädagogik im Hinblick auf das schriftliche Staatsexamen nach LPO I, § 32 (2)
- Leistungsnachweis bzw. 3 ECTS-Punkte
- Intensiver Online-Kurs mit Prüfungsstrategien und früheren Staatsexamensaufgaben

**Anmeldung: Jedes Semester;  
Kostenlos unter [www.vhb.org](http://www.vhb.org)**

**Kontakt:**

Dr. Elena Gaertner und Vera Wieser  
E-Mail: [elena.gaertner@edu.lmu.de](mailto:elena.gaertner@edu.lmu.de), Tel.: 089/2180-6300 E-Mail: [vera.wieser@edu.lmu.de](mailto:vera.wieser@edu.lmu.de),  
Tel.: 089/2180-5595

# VHB-Kurs Schulpädagogik



FAU UnivIS IdM mein campus

STUDON SchreibTisch ▾ Angebote ▾ Hilfe ▾

... / Schulpädagogik-Profi / A) Theorie des Unterrichts / 1 Allgemeine Didaktik

## A) Theorie des Unterrichts Äktoren ▾

Inhalt Inhaltsverzeichnis Druckansicht Info

Lernvideos ▶

### Lerninhalt

A) Theorie des Unterrichts

# Allgemeine Didaktik

The screenshot shows a web interface for a course on 'Schulpädagogik'. The main content area displays the title 'A) Theorie des Unterrichts' and 'Allgemeine Didaktik'. A sidebar on the left lists course components: 'A) Theorie des Unterrichts' (expanded), '1 Allgemeine Didaktik' (expanded), 'Lerninhalt' (highlighted), 'Lernvideos', 'Selbst-Test', '2 Schul- und Unterrichtsqualität', and '3 Medien in Schule und Unterricht'. The top navigation bar includes 'FAU UnivIS IdM mein campus' and 'STUDON' with sub-menus for 'SchreibTisch', 'Angebote', and 'Hilfe'. A breadcrumb trail indicates the current page is 'A) Theorie des Unterrichts' under 'Schulpädagogik-Profi'.

# Inhalt Psychologie

## **A. Psychologie des Lernens und Lehrens**

z.B. Grundprozesse des Lernens – Gedächtnis – Wissenserwerb  
– Denken – Problemlösen – Instruktion – Unterrichtsqualität

## **B. Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters**

z.B. Entwicklungsförderung – Modelle und Bedingungen der  
Entwicklung – Entwicklung ausgewählter Funktionsbereiche

## **C. Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Evaluation**

z.B. Gütekriterien – Schulleistungsmessung, Zensurengebung  
und Lernerfolgskontrolle – Beurteilung – Testverfahren –  
Schulfähigkeitsdiagnostik – schulbezogene Evaluation

Für weitere Infos: [Klicke hier – LMU Info Psy](#)



# Inhalt Schulpädagogik

## **A. Theorie des Unterrichts**

z.B. Allgemeine Didaktik – Schul- und Unterrichtsqualität  
– Medien in Schule und Unterricht

## **B. Planung und Gestaltung von Lernumgebungen**

z.B. Planung und Gestaltung von Lernumgebungen –  
Unterrichtsprinzipien und -methoden – pädagogische  
Diagnostik

## **C. Bilden und Erziehen in Schule und Unterricht**

z.B. Bildung und Erziehung – Umgang mit Heterogenität  
und Inklusion – Der Beruf Lehrkraft und  
Professionalisierung – Schulentwicklung und Evaluation –  
Theorie der Schule

Für weitere Infos: [Klicke hier – LMU Info Schulpäd](#)

# Inhalt Allgemeine Pädagogik

## **A. Theoretische Grundlagen von Erziehung**

z.B. Erziehungsbegriff und theoretische Ansätze -  
Werteerziehung und Wertewandel - Erziehungsziele: Reflexion  
und Begründung

## **B. Empirische Bildungsforschung und Lebenslanges Lernen**

z.B. Bildungsforschung zu pädagogischen Institutionen und  
Arbeitsfeldern - Begriff und Bedeutung Lebenslangen Lernens

## **C. Theoretische Grundlagen von Bildung**

z.B. Bildungsbegriff und theoretische Ansätze - Bildungsziele  
und Bildungsstandards: Reflexion und Begründung

Für weitere Infos: [Klicke hier – LMU Info Allg. Päd](#)

# BEISPIEL: Psychologie Herbst 2022

Prüfungsteilnehmer	Prüfungstermin	Einzelprüfungsnummer
Kennzahl: _____	<b>Herbst 2022</b>	<b>40046</b>
Kennwort: _____		
Arbeitsplatz-Nr.: _____		

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen**  
— Prüfungsaufgaben —

Fach: **Erziehungswissenschaften (Unterrichtsfach)**  
Einzelprüfung: **Psychologie - Grund- und Mittelschule**  
Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **6 Aufgaben, von denen drei gemäß untenstehender Auswahlregel zu bearbeiten sind!**  
Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **4**

**Wichtiger Hinweis:**

Es sind insgesamt **drei** Aufgaben oder Tests (soweit gestellt) zu bearbeiten, die aus **verschiedenen** Gebieten zu wählen sind. Zur Wahl stehen die drei Gebiete A, B und C mit jeweils zwei Aufgaben oder Tests. Die Bearbeitung von zwei Aufgaben aus dem gleichen Gebiet ist unzulässig. Auf der Vorderseite des Kopfbogens sind im Feld „Gewähltes Thema Nr.“ die Nummern der drei gewählten Aufgaben anzugeben (z. B. A2, B1, C2 usw.; **nicht** z. B. A1, A2, B1).

**Bitte wenden!**

# BEISPIEL: Psychologie Herbst 2022

Herbst 2022

Einzelprüfungsnummer 40046

## GEBIET A

### **Aufgabe A1**

Informationsverarbeitung und Unterrichtsgestaltung

Eine zentrale Aufgabe von Lehrerinnen und Lehrern an der Mittelschule ist die Gestaltung von Unterricht. Hierfür bieten Informationsverarbeitungstheorien eine wesentliche Grundlage.

1. Wählen Sie ein Modell der Informationsverarbeitung aus, aus dem Ableitungen für die Unterrichtsgestaltung möglich sind, und beschreiben Sie die Grundbegriffe und -annahmen dieses Modells!
2. Beschreiben Sie eine empirische Studie näher, die Evidenz dazu liefert, wie Wissen im Langzeitgedächtnis gespeichert wird!
3. Ziehen Sie das oben von Ihnen gewählte Informationsverarbeitungsmodell dazu heran, Ableitungen für die Gestaltung von Unterricht an der Mittelschule zu treffen!

### **Aufgabe A2**

Einsatz von digitalen Medien im Unterricht

Sie haben eine Fortbildung über die Möglichkeiten des Einsatzes digitaler Medien im Unterricht besucht. Die darin erworbenen Kenntnisse möchten Sie auch in Zukunft in Ihrem Unterricht integrieren, da Sie davon überzeugt sind, dass Ihre Schülerinnen und Schüler an der Mittelschule vom Einsatz digitaler Medien insbesondere hinsichtlich ihrer Motivation profitieren können.

1. Eine wichtige Theorie zum digitalen Lernen ist die „Cognitive Load Theory“ nach Sweller (2003). Erläutern Sie diese und schildern Sie in diesem Zusammenhang mindestens einen empirischen Befund!
2. Stellen Sie für die Mittelschule mindestens zwei Szenarien dar, in denen Sie digitale Medien sinnvoll in Ihrem Unterricht einsetzen! Zeigen Sie dabei insbesondere den didaktischen Mehrwert für den fachlichen Kompetenzaufbau auf, der durch den Einsatz digitaler Medien entsteht!

# BEISPIEL: Psychologie Herbst 2022

Herbst 2022

Einzelprüfungsnummer 40046

## GEBIET B

### **Aufgabe B1**

Entwicklung der Leistungsmotivation

Die Entwicklung der Leistungsmotivation nimmt entscheidenden Einfluss auf das Erleben und Verhalten von Schülerinnen und Schülern sowie auf den Lernerfolg.

1. Beschreiben Sie unter Bezugnahme auf eine psychologische Theorie, was unter „Leistungsmotivation“ verstanden wird und welche Komponenten die Leistungsmotivation beeinflussen!
2. Erläutern Sie die Entwicklung der Leistungsmotivation vom Grundschul- bis zum Jugendalter! Nehmen Sie dabei auch Bezug auf eine empirische Studie!
3. Leiten Sie aus den Theorien und empirischen Befunden Maßnahmen und Verhaltensweisen ab, mit denen Sie als Lehrkraft die Motivationsentwicklung Ihrer Schülerinnen und Schüler in der Grund- und Mittelschule fördern können!

### **Aufgabe B2**

Soziale Informationsverarbeitung

Eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiches Lernen und Leisten in der Schule ist soziale Interaktionskompetenz.

1. Beschreiben Sie ein einschlägiges Modell sozialer Informationsverarbeitung und stellen Sie dar, inwiefern dieses entwicklungspsychologische Aspekte berücksichtigt!
2. Erläutern Sie, unter Berücksichtigung von empirischen Befunden, wie dieses Modell helfen kann, Problemverhalten von Schülerinnen und Schülern besser zu verstehen!
3. Leiten Sie ab, wie auf Basis dieses Modells soziale Problemlösekompetenz im Mittelschulkontext gefördert werden kann!

# BEISPIEL: Psychologie Herbst 2022

Herbst 2022

Einzelprüfungsnummer 40046

## GEBIET C

### **Aufgabe C1**

Diagnostik einer Lese-Rechtschreib-Störung (LRS) in der Grund- und Mittelschule

Sie vermuten, dass eine Ihrer Schülerinnen bzw. einer Ihrer Schüler eine Lese-Rechtschreib-Störung (LRS) aufweist.

1. Beschreiben Sie, was eine LRS kennzeichnet und welche Diagnosekriterien erfüllt sein müssen, um diese zu diagnostizieren!
2. Erläutern Sie, welche Notwendigkeiten sich daraus für den Prozess der Diagnostik einer LRS ergeben und welche weiteren diagnostischen Schritte angesichts von Komorbiditäten anzudenken sind! Stellen Sie dabei Studien dar, die eine Komorbidität nahelegen!
3. Diskutieren Sie das Diskrepanzkriterium bei der LRS-Diagnose unter Berücksichtigung der Konsequenzen für unterstützende Maßnahmen in der Mittelschule!

### **Aufgabe C2**

Leistungsbeurteilung in der Schule

1. Schriftliche und mündliche Leistungsnachweise sind nicht-standardisierte Formen der Leistungsbeurteilung in der Mittelschule. Stellen Sie aus psychologischer Sicht Vor- und Nachteile dieser Formen dar und bewerten Sie diese anhand der Testgütekriterien!
2. Gehen Sie dabei insbesondere auf das Gütekriterium der Objektivität ein und führen Sie dazu auch passende empirische Befunde an!
3. Leiten Sie aus Ihren bisherigen Überlegungen ab, inwieweit es sinnvoll ist, standardisierte Schulleistungstests im Schulalltag der Mittelschulen einzusetzen! Zeigen Sie dabei vor allem Vor- und Nachteile in Bezug auf die Objektivität!

# BEISPIEL: Psychologie NEU [Quelle]

## 1) Single Choice-Aufgabe (geschlossene Fragestellung)

Welche Bezugsnormorientierung wäre für einen Schüler, der im Englischunterricht die Symptome der erlernten Hilflosigkeit zeigt, wahrscheinlich am förderlichsten? (SC)

- die individuelle Bezugsnorm
- die sachliche Bezugsnorm
- die soziale Bezugsnorm
- die psychologische Bezugsnorm

## 2) Multiple Choice-Aufgabe (geschlossene Fragestellung)

Emma erreicht in einem Schulleistungstest für Mathematik einen Prozentrang (PR) von 75. Ihre Mathematiknoten liegen in diesem Schuljahr zwischen 3 und 4. Welche Aussage(n) trifft / treffen zu? (MC)

- Die Bestimmung des Prozentrangs muss im Rahmen der qualitativen Auswertung des Tests erfolgt sein.

- 
- Emma hat im Test besser (oder genauso gut) abgeschnitten als 75 % im Rahmen der Eichstichprobe getesteten Schülerinnen und Schüler ihres Jahrgangs.
  - Möglicherweise erfolgt die Notenvergabe recht streng.
  - Im Gegensatz zu den Noten hat ein Schulleistungstest keinen Lehrplanbezug.

# BEISPIEL: Psychologie NEU [[Quelle](#)]

## 3) Fallvignette (offene Fragestellung)

Frau Schneider hat mit ihrer Klasse das Schreiben eines Briefes im Unterricht intensiv besprochen und prüft die Leistungen in einer Probearbeit. Da Frau Schneider möglichst genau die tatsächlichen Leistungen erfassen will, weist sie die beiden im Unterricht engagiertesten Schülerinnen gleich zu Beginn auf die formale Struktur des Briefes hin, weil sie reine Leichtsinnsfehler vermutet. Beim Korrigieren hält sich Frau Schneider an den Kriterienkatalog, der auch den Schülerinnen und Schülern vorab bekannt war. Für die Notenvergabe sortiert sie die Arbeiten nach Punktzahlen und vergibt wie immer für die drei besten Leistungen die Note 1, für die drei schwächsten die Note 5, für die restlichen 20 Arbeiten orientiert sie sich am Abstand zu den Noten 1 und 5.

- a) Skizzieren Sie jeweils eine Aussage zur Durchführungsobjektivität, Auswertungsobjektivität, Interpretationsobjektivität und Validität und bewerten Sie jeweils kurz, wie die Aktivität von Frau Schneider für das Kriterium einzuschätzen ist. (8 Punkte)
- Durchführung: Hilfe für 2 Schülerinnen – schlecht (2 Punkte)  
Auswertung: Kriterienkatalog – gut (2 Punkte)  
Interpretation: soziale Bezugsnorm – nicht vorgesehen – schlecht (2 Punkte)  
Validität: Lerngelegenheit plus Transparenz der Anforderungen – gut (2 Punkte)
- b) Für Luca gibt es beim Schreiben des Briefes einen Zeitzuschlag von 50 % aufgrund einer attestierten Lese-Rechtschreibstörung. Erörtern Sie diesen Nachteilsausgleich im Hinblick auf die Qualität der Leistungsmessung, indem Sie auf zwei Gütekriterien eingehen. (4 Punkte)
- Gut für Validität, da nicht Schreibgeschwindigkeit erfasst werden soll – kritischere Aussagen wären möglich (2 Punkte)
- Mögliches Problem für Durchführungsobjektivität, da unterschiedliche Bedingungen – ließe sich aber auch so darstellen, dass Bedingungen für Leistungserbringung (unabhängig von Schreibgeschwindigkeit) dadurch sogar angenähert werden (2 Punkte)
- c) Luca erhält trotz des Zeitzuschlages nur die Note 4, was für Luca eine große Enttäuschung darstellt. Skizzieren Sie im Hinblick auf Bezugsnormorientierung und Kausalattribution / Ursachenerklärung jeweils eine Möglichkeit, wie Frau Schneider die Leistung motivationsförderlich kommentieren könnte. (4 Punkte)
- Verwendung individueller Bezugsnorm (Ansätze zur Verbesserung erkannt; 2 Punkte) – Misserfolg auf variable, kontrollierbare Faktoren zurückführen (nicht gut vorbereitet, ungünstige Strategie, ...; 2 Punkte).



# Alle bisherigen Aufgaben

[Klicke hier:](#)



Info EWS

A graphic for 'Info EWS' featuring several colorful 3D question marks in shades of orange, red, blue, green, and pink. The text 'INFO EWS' is prominently displayed in bold black letters, with 'Erziehungswissenschaften im Lehramtsstudium' underneath. The University of Regensburg logo (UR) is also present in the bottom right corner of the graphic.


**INFO EWS**  
Erziehungswissenschaften im  
Lehramtsstudium



Die Info EWS-Mitarbeiter stehen als Ansprechpartner in täglichen Öffnungszeiten zur Verfügung und beantworten Fragen zu allen drei EWS-Modulen (Schulpädagogik, Allgemeine Pädagogik, Psychologie)

# Alle bisherigen Aufgaben

universität regensburg



STARTSEITE UR

STARTSEITE TEAM

STUDIUM

ERWEITERUNGSSTUDIENGANG

MEDIENPÄDAGOGIK

INFO EWS

Info-EWS Team

Sprechzeiten

Notenrechner für EWS-Bereich

FAQs

Prüfungsliteratur

Staatsexamen und Anmeldung

**Prüfungsaufgaben**

Modulbeschreibungen EWS

Für Erstis: Einführungspräsentation EWS (Dr. Ingrisch)

Disclaimer

FORSCHUNG

PROJEKTE

TIERISCH DENKEN LERNEN

## Prüfungsaufgaben

Alle Themen aus allen 3 Fächern und allen 3 Schularten der vergangenen Jahre

---

EWS-PRÜFUNGSAUFGABEN FÜR  
**Allgemeine Pädagogik**

LPO neu und alt

Grund-/Hauptschule >

Realschule >

Gymnasium >

---

EWS-PRÜFUNGSAUFGABEN FÜR  
**Schulpädagogik**

Neue LPO

Grund-/Hauptschule >

Realschule >

Gymnasium >

---

EWS-PRÜFUNGSAUFGABEN FÜR  
**Psychologie**

LPO Bis II/2014, LPO Bis I/2022, LPO ab II/2022

Grund-/Mittelschule >

Realschule >

Gymnasium >

Sonderpädagogik >

Institut für Bildungswissenschaft

[Info-EWS](#)

Helpdesk für  
Lehramtsstudierende



Gebäude PT, Zi. 4.0.5

Telefon: 0941 943-2446

[Email](#)

Sprechstunden sind auf der  
Homepage einsehbar!

[Zu den Aufgaben](#)

## 10 Tipps und weitere Infos

1. Definitionen lernen, aber sinnvoll einbauen (für Einleitung zu langweilig)
2. Empirische Studien und Belege (z.B. Meier, 2012).
3. Bezug zur schulischen Praxis herstellen z.B. *Beschreiben Sie anhand schulischer Beispiele... Wie kann eine Lehrkraft fördernd eingreifen? Beschreiben Sie mögliche Einsatzfelder im Unterricht ... Konkretisieren Sie ihre Argumentation an einem Unterrichtsbeispiel Ihrer Wahl usw. → Lehrplan der eigenen Schulart und mindestens eines Faches der eigenen Fächerkombi kennen!*
4. Aufgabenstellung ganz genau lesen  
(argumentieren/vergleichen/definieren/...)
5. Oft gibt es Unteraufgaben mit a) b) c), Reproduktion – Analyse – Transfer
6. Ca. 6-8 Wochen lernen, je nach Lerntyp & -tempo
7. Gut planen! (Lernplan; Gliederung, Zeitplan während Prüfung)
8. Gliederung ist keine Pflicht, erleichtert aber Bearbeitung und Korrektur (außer in Schulpädagogik)
9. Bearbeitungszeit genau 4 Stunden
10. Besonderheit bei EWS: eine 5 reicht zum Bestehen J à weitere Infos auf den Seiten der entsprechenden Lehrstühle!

# Fachschaft Lehramt

fslehramt\_rgb

Gefolgt ▾

Nachricht senden



120 Beiträge

4.275 Follower

301 Gefolgt

Fachschaft Lehramt Regensburg

Ehrenamtliche Tätigkeit

Facebook: [Fachschaft Lehramt Regensburg](#)

FS Zimmer: PT 4.0.76E

[fachschaft.lehramt@ur.de](mailto:fachschaft.lehramt@ur.de)

@kneipentour\_lehramt\_regensburg

[www.uni-regensburg.de/psychologie-paedagogik-sport/fachschaft-lehramt](http://www.uni-regensburg.de/psychologie-paedagogik-sport/fachschaft-lehramt)



Aktuell



Kneipentour



Ersti-Tipps



Erstigruppen



Infos



FS-Wochenen...